

Protokoll:	Gemeinderat der Landeshauptstadt Stuttgart	Niederschrifts-Nr	86
		TOP:	1
	Verhandlung	Drucksache:	-
		GZ:	-

Sitzungstermin:	24.05.2007
Sitzungsart:	öffentlich
Vorsitz:	OB Dr. Schuster
Berichterstattung:	-
Protokollführung:	Frau Huber-Erdtmann
Betreff:	Vorstellung der Bewerberinnen und Wahl der Bezirksvorsteherin für den Stadtbezirk Wangen

Vorgang: Verwaltungsausschuss vom 09.05.2007, nicht öffentlich, Nr. 158

Ergebnis: Bewerbungsvorstellung

Den Mitgliedern des Gemeinderats liegt ein vertraulicher Auszug aus dem Bewerberverzeichnis für die Stelle der Bezirksvorsteherin/des Bezirksvorstehers für den Stadtbezirk Wangen vor.

OB Dr. Schuster gibt bekannt, dass Herr N. N. (Name wurde aus Datenschutzgründen gelöscht) seine Bewerbung zurückgezogen hat.

Folgende Bewerberinnen stellen sich in alphabetischer Reihenfolge im Gemeinderat vor:

Frau Beate Dietrich
Frau Ursula Schrödl

Sie erläutern ihren persönlichen und beruflichen Werdegang, beschreiben ihre derzeitigen beruflichen Tätigkeiten und legen dar, wie sie sich im Falle ihrer Wahl die Erfüllung der Aufgabe vorstellen.

Anschließend werden die Stimmzettel mit den Namen der Bewerberinnen nach Aufruf einzeln an OB Dr. Schuster sowie an die Stadträtinnen und Stadträte ausgegeben. Sie nehmen die geheime Wahl in den im Sitzungssaal aufgestellten

Wahlkabinen vor und werfen ihren Stimmzettel anschließend in die Wahlurne.

Nachdem OB Dr. Schuster festgestellt hat, dass der Wahlgang ordnungsgemäß durchgeführt und abgeschlossen worden ist, werden die Stimmen gezählt von

StR Dr. Löffler (CDU),
StR Prof. Dr. Kußmaul (SPD),
Frau N. N. (Angestellte - Name wurde aus Datenschutzgründen gelöscht),
Frau N. N. (Beamtin - Name wurde aus Datenschutzgründen gelöscht).

Der Vorsitzende gibt folgendes Wahlergebnis bekannt:

Von 60 stimmberechtigten Anwesenden wurden 59 gültige Stimmen abgegeben.
Es entfallen auf

Frau Dietrich	33 Stimmen
Frau Schrödl	26 Stimmen

Damit ist Frau Dietrich zur Bezirksvorsteherin für den Stadtbezirk Wangen gewählt.

Der Gratulation von OB Dr. Schuster schließen sich die Beigeordneten sowie die Vertreterinnen und Vertreter der Fraktionen und Gruppierungen an. Frau Dietrich dankt für das in sie gesetzte Vertrauen und bringt ihre Hoffnung auf eine gute Zusammenarbeit zum Ausdruck.